

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **60 (1973)**

Heft 10: **Schule und Suchtprobleme**

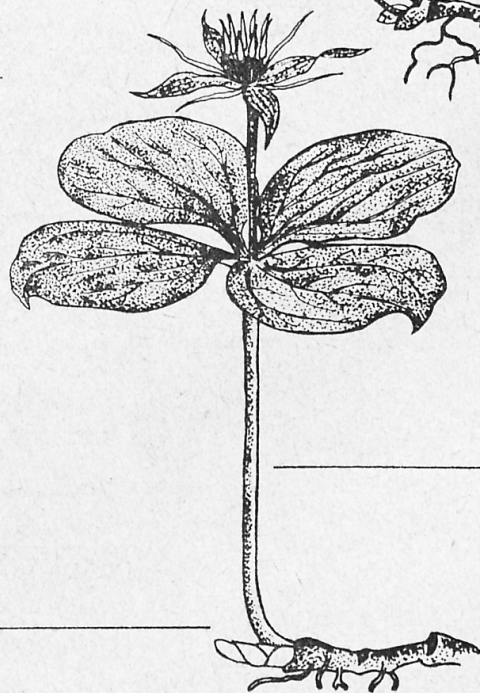
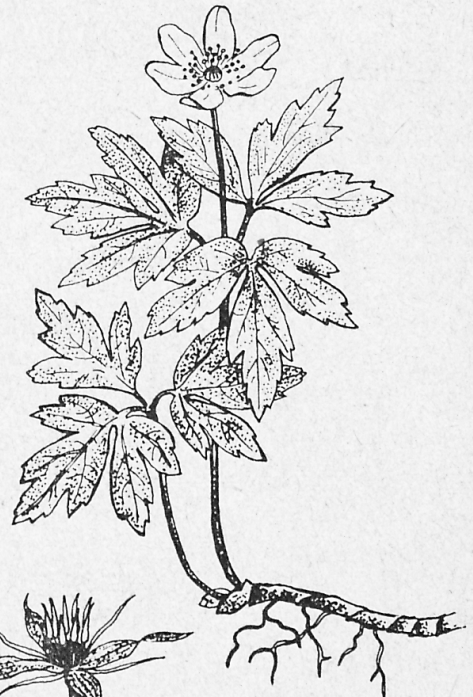
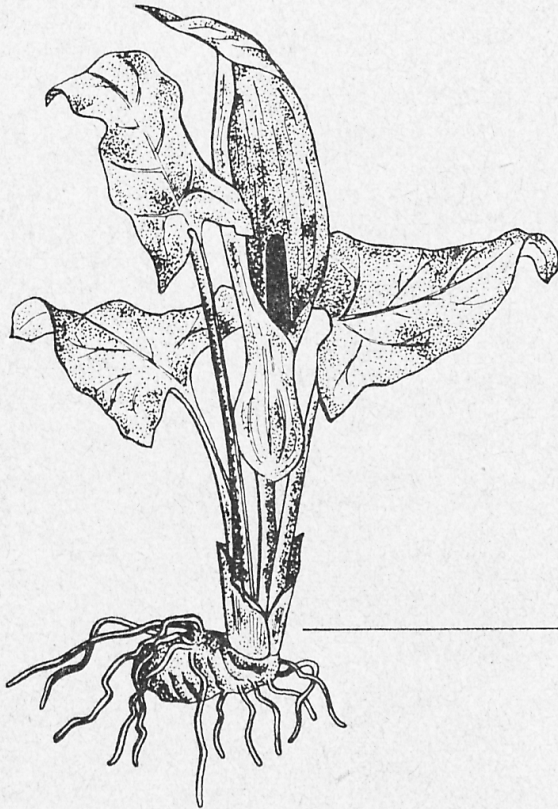
PDF erstellt am: **27.06.2024**

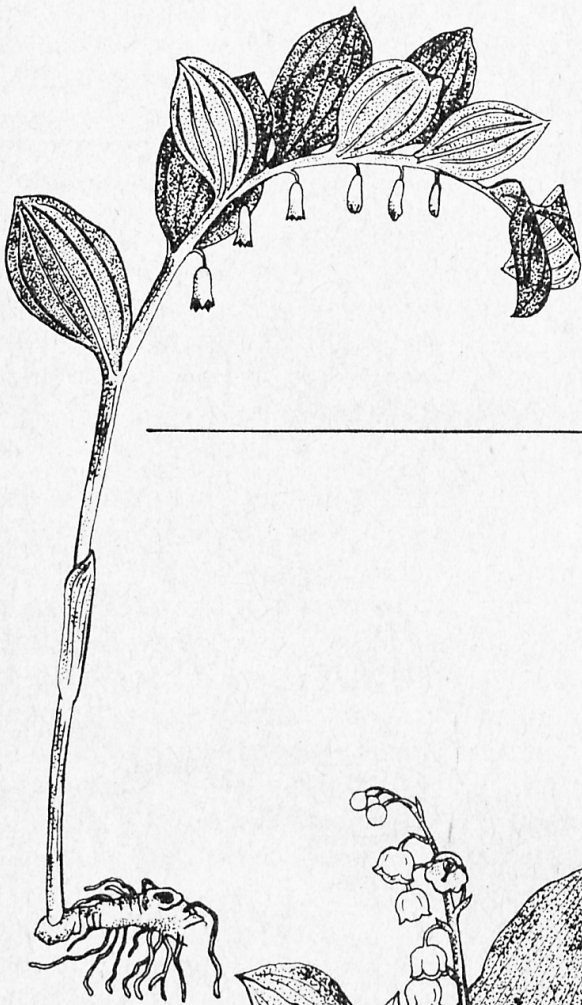
Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

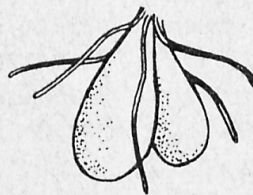
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.





Frühblüher

Speicherorgane



Frühblüher im Wald



Hilfsmittel

Mehrzweck- und Spezialmöbel für die Projektion

Bereits seit mehreren Jahren stehen der Lehrerschaft für den Unterricht Arbeitsprojektoren zur Verfügung. Leider war bisher das Angebot an zweckmäßigen Projektionstischen für diese Geräte jedoch sehr gering. Begeistert von den vielfältigen Arbeitsmöglichkeiten, die der AP bot, begnügte sich die Lehrerschaft vielerorts mit improvisierten Gestellen oder einfachen Stativen. Allfällige Mängel nahm sie bereitwillig in Kauf. Zahlreiche Anforderungen, welche an einen guten Projektionstisch gestellt werden müssen, zeigten sich erst nach intensiver Arbeit mit den verschiedenen Projektoren.

Ein Projektionstisch muß stabil sein, denn Erschütterungen werden auf die Optik und auf das Bild übertragen; sie wirken störend und ermüdend für Lehrer und Schüler. Die Bedienungselemente des Arbeitsprojektors müssen leicht bedienbar bleiben. Große Ablageflächen für Arbeitstransparente und Schreibmaterialien sind dringend nötig. Der Tisch und der Projektor dürfen für den Lernenden nicht störend wirken. Sowohl bei stehender, wie bei sitzender Arbeitsweise, sollte eine bequeme, möglichst ermüdungsfreie Arbeitshaltung eingenommen werden können. Wird ein Apparat durch mehrere Lehrer benützt, muß der Projektionstisch leicht zu transportieren sein, sowie den verschiedenen Anforderungen bezüglich Körpergröße und Bedienungsgewohnheiten genügen. Wünschenswert ist es auch, die verschiedenen apparativen Unterrichtshilfen (Dia-Projektor, Tonbandgerät und AP) auf dem selben Tisch zu lagern und, falls die technischen Voraussetzungen gegeben sind, vom gleichen Ort aus einzusetzen. Auch dies erfordert natürlich genügend Ablageflächen und eine gute Stabilität.

Allen diesen Ansprüchen stand aber bisher nur ein sehr beschränktes Angebot von Gestellen, Tischen oder Stativen gegenüber. Wer größere Ansprüche stellte, mußte sich

nach eigenen Ideen eine teure Spezialausführung anfertigen lassen.

Heute bringt die Firma FUREX in Schlieren-Zürich ein Baukasten-System auf den Markt, das aus ihrem bisher auf industrielle Zwecke ausgerichteten System speziell für den Schulbetrieb weiterentwickelt wurde.

FUREX-Normteile sind präzise gearbeitete Plattformen, Rahmen, Verbindungsrohre, Simskonsolen usw. in unzähligen Variationen, die sich für die verschiedensten Bedürfnisse zu Gestellen, festen oder fahrbaren Tischen und Stativen zusammenfügen lassen. Das Baukasten-System paßt sich jeder AP-Größe an, was beim heutigen großen Angebot an Modellen sowie im Hinblick auf spätere Neuanschaffungen sehr nützlich ist. Mit diesem Baukasten-System sind Ergänzungen und Änderungen jederzeit möglich und zwar ohne Säge oder Hammer, ohne Schweißapparat oder Feile. Ein kleiner Imbusschlüssel ermöglicht es jederzeit, sämtliche Bauteile zu lösen und wieder zu befestigen. In der Gestaltung des Arbeitsplatzes läßt das FUREX-System jedem Lehrer weiten Spielraum. Bei den Anhängern einer schlichten Einfachheit und Befürwortern äußerster Perfektion herrscht gleichermaßen Begeisterung.

Eine besonders wertvolle Neukonstruktion ist der funktionssichere Telescop-Auszug (Feder-System), mit dessen Hilfe die obere Plattform um 40 bis 80 Prozent der untersten Stufenhöhe ausgezogen werden kann.

Durch eine Vielzahl von Normteilen und durch seine Stabilität eignet sich das FUREX-System ebenfalls für Einrichtungen von Elektronik- und Chemielabors sowie für Stativen von Foto-Repro- und Filmtitel-Geräten. Architekten, Baukommissionen oder Lehrern, welche sich mit der Anschaffung von Schulhauseinrichtungen befassen, empfehlen wir, das FUREX-Normbau-System näher zu prüfen. F. Künzler, Reallehrer, Urdorf

Das Zitat

Die Persönlichkeit des Erziehers ist das Grundproblem der Erziehung überhaupt, von ihr hängt alles ab. (E. Stern)